

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

5.9.1873 (No. 243)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 243.

Freitag den 5. September

1873.

3.3.

## Bekanntmachung.

Der kunstgewerbliche Unterricht an der **Großh. Landesgewerbehalle** dahier wird am  
**15. Oktober d. J.**

wieder eröffnet.

Derselbe bezweckt, für die Ausbildung von tüchtigen Meistern und Gehilfen, Modelleuren und Musterzeichnern zu wirken mittelst:

- Belehrung in den **Regeln der Kunst**, welche bei Gestaltung gewerblicher Erzeugnisse zur Anwendung kommen,
- Unterweisung in der **technischen Fertigkeit**, Erzeugnisse der Kunstgewerbe nach Vorbild und Natur oder aus der Phantasie bildlich und plastisch darzustellen.

In diesen Unterricht theilen sich die Herren Professoren **Nagel** und **Wöst**, unter Mitwirkung der Herren Gewerbelehrer **Weyer** und **Zimmermann**.

Der Unterricht wird in 2 Abtheilungen gegeben:

- für Solche, die sich einem kunstgewerblichen Fache vollständig widmen wollen, und
- für Solche, welche als Lehrlinge oder Arbeiter in einem Geschäfte sind.

Der Cours für die ständigen Schüler währt 3 Jahre.

Die Unterrichtsstunden sind größtentheils am Tage und erstrecken sich auf:

architectonische Formenlehre, Freihandzeichnen, architectonisches Zeichnen mit Stylllehre, geometrisches und Projectionzeichnen, Schattenlehre und Perspective, ornamentales Zeichnen mit Farbenstudien und architectonischen Decorationen, decorative Malerei in Leimfarbe, Entwerfen, Farbenlehre, Figurenzeichnen, Modelliren in Thon und Wachs.

Hieran reihet sich der Unterricht in Realschulfächern, welcher den Zweck hat, die Kenntnisse und Fähigkeiten, namentlich in deutscher Sprache, Rechnen und Geometrie zu befestigen und zu erweitern.

Der Unterricht für Lehrlinge und Arbeiter ist an 4 Abenden und Sonntag Morgens und erstreckt sich auf Ornament- und Figurenzeichnen, sowie Modelliren und Entwerfen für die vorgerückteren Schüler.

An den 2 übrigen Abenden steht die Bibliothek für beliebigen Benutzung offen, ebenso Sonntag Morgens.

Die zum Zeichnen, Malen und Modelliren erforderlichen Materialien, ausgenommen ein kleines Reißzeug, das jeder Schüler mitzubringen hat, werden durch die Anstalt geliefert.

Als Beitrag zu den Kosten hat jeder Schüler vierteljährlich zwei Gulden im Voraus zu entrichten.

Schüler von auswärts, welche sich über ausgezeichnete Befähigung auszuweisen vermögen, können im Falle der Mittellosigkeit angemessene Stipendien zur Bestreitung der Kosten ihres hiesigen Aufenthalts erhalten. Auch werden an diejenigen Schüler, die sich durch Fleiß und Fortschritt hervorthun, Preise vertheilt werden.

Anmeldungen sammt Zeugnissen, womöglich mit Zeichenproben, sind baldigst, längstens aber bis zum Beginn der Schule an Herrn Professor **Nagel**, an der Landesgewerbehalle, zu richten, welcher auch auf Anfrage jede gewünschte Auskunft ertheilen wird.

Karlsruhe, den 16. August 1873.

**Großherzogliches Handelsministerium.**

2.2.

## Bekanntmachung.

Nr. 20,924. Choleraartige Erkrankungen betreffend.

Nachdem in **Speyer** seit 26. August d. J. 5 choleraähnliche Erkrankungen mit tödlichem Ausgange vorgekommen, werden in Gemäßheit Ministerial-Erlasses vom 1. d. M. in den Landgemeinden des Bezirks

(mit Ausnahme von **Mühlburg, Daglanden, Grünwinkel, Bieertheim, Bulach und Rüppurr**)

bis auf Weiteres Märkte, Tanzbelustigungen und überhaupt alle größere Ansammlungen von Menschen untersagt.

Die Bürgermeisterämter haben dies in den Gemeinden öffentlich bekannt machen zu lassen und für den Vollzug Sorge zu tragen.

Zu widerhandlungen werden nach Maßgabe des §. 85 des P.-Str.-G.-B. strengstens bestraft.

Karlsruhe, den 2. September 1873.

**Großh. Bezirksamt.**  
**Beckert.**

## Bekanntmachung.

Nr. 7800. Die Geschäftsabtheilung unter den Waisenrichtern der Residenz betreffend.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung im Tagblatt vom 30. Mai d. J. Nr. 146 — betreffend die neue Eintheilung der 4 Notariatsdistrikte der Residenz — und gemäß § 2 der Dienstweisung für Waisenrichter wird die **Geschäftsabtheilung** der **Waisenrichter** der Residenz dahin festgesetzt, daß die **Distrikte**, innerhalb welcher die dafür aufgestellten Waisenrichter sämtliche diesen

nach der Dienstweisung vom 9. November 1864 zukommenden Geschäfte (vorbehaltlich unten zu erwähnender Ausnahme) zu besorgen haben, den gleichen Umfang wie die Notariatsdistrikte erhalten.

Der erste Distrikt wird dem Herrn Waisenrichter Friedrich Knab, der zweite dem Herrn Waisenrichter Heinrich Herrenschmidt, der dritte dem Herrn Waisenrichter Wilhelm Löffel und der vierte dem Herrn Waisenrichter Karl Pauer übertragen.

Ausgenommen ist die Durchgehung der gestellten Vormundschaftsrechnungen unter Beizug der Gegenvormünder, sowie die Führung der Vormundschaftstabelle nach §. 22-25 der Dienstweisung, welche Geschäfte für die ganze Stadt ausschließlich dem Herrn Waisenrichter Löffel übertragen bleiben; derselbe ist auch in allen den Fällen allein zuständig, wo eine bestimmte Distriktsangehörigkeit der Beteiligten nicht nachgewiesen werden kann.

Dabei wird bemerkt, daß als Stellvertreter aller Distriktsweisenrichter für den Fall der Verhinderung des einen oder andern Herr Christian Föhringer und für alle Fälle als besondern sachverständigen Schärer von Liegenschaften Herr Architekt Karl Gams und Herr Stadtbaumeister Josef Vogager aufgestellt sind.

Karlsruhe, den 30. August 1873.

Großh. badisches Amtsgericht.

Der Gerichtsnotar I.

C. Reutti.

### Submissions-Vergebung.

2.2. Die Herstellung eines Fahrweges zu den Hafer-Magazinen in Gottesaue auf der Nordseite der neuen Stall- und Remise-Bauten, veranschlagt zu 650 fl., soll im Submissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Zur Uebernahme der Arbeit Lusttragende wollen von den auf dem Bureau des unterzeichneten Proviant-Amtes aufliegenden Bedingungen Kenntniß nehmen und dahin ihre Offerten bis zum

**Mittwoch den 10. September d. J.,**

Vormittags 11 Uhr,

einreichen.

Königliches Proviant-Amt.

### Aufforderung.

3.1. Wer noch mit Zahlung seiner Umlage für Straßenbeleuchtung, für Abfuhr des Düngrers und der Hausabfallabfälle für das Jahr 1873 sich im Rückstande befindet, wird hierdurch aufgefordert, dieselbe innerhalb 8 Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 4. September 1873.

Stadtkasse-Berechnung.

Lautenschläger.

### Versteigerung eines Hauses mit Bäckerei.

4.3. Auf Antrag des Eigentümers wird das Haus Nr. 5 der Lammsstraße dahier, neben Oberrechnungsrat Langenbacher Wittwe und Hoffschirnfabrikant Wohlschlegel, am

**Donnerstag den 11. Sept. 1873,**

Nachmittags 3 Uhr,

in meiner Wohnung öffentlich versteigert. In dem Hause wurde die Bäckerei seit etwa 50 Jahren mit äußerst günstigem Erfolge betrieben; dasselbe ist gerichtlich geschätzt zu 14,000 fl. und kann am 23. Oktober d. J. bezogen werden.

Die näheren Bedingungen können zu jeder Zeit bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. August 1873.

Notar Grimmer.

### Grasversteigerung.

**Samstag den 6. September d. J.,**

Vormittags 9 Uhr,

wird auf Großh. Domäne Scheidenhardt der Dehndgräserwachs von circa 70 Morgen Wiesen öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 30. August 1873.

3.3. Großh. Gutverwaltung.

### Fahrnißversteigerung.

4.4. Aus dem Nachlasse des dahier verstorbenen Großh. Kreisgerichtsraths Karl Sachs und dessen Wittve, Frau

Babette Sachs, geb. Megger, werden im Hause Nr. 24 der Sophienstraße dahier die noch vorhandenen Fahrnisse an den nachfolgenden Tagen, **jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend**, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

**Freitag den 5. September:**

ein- und zweithürige Kleider- u. Weißzeugschränke, Chiffonnières, Kommode, Brandkästen, Auszug-, Zuleg- und sonstige Tische, Eck-Tagere, 12 Stühle mit rothen Lederfüßen, verschiedene Rohr-, Strohh- und Bretterstühle, 3 Gartenbänke, 1 Bürgelosen, 2 Badwannen, 2 Doppelleitern, 2 Regenfassern, Kisten und noch vielerlei sonstiger Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladet

Karlsruhe, den 1. September 1873.

C. Pauer, Waisenrichter.

### Fahrnißversteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden am **Freitag den 5. September d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal, Waldhornstraße Nr. 26, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 aufgerichtetes Bett, 2 Chiffonnières, 2 Kanapces, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 Pfeilerkommode, 1 tannener Kleiderkasten, 1 Ledentisch, 1 Stehschreibpult, 1 silberne Taschenuhr, 1 goldene Damenuhr, 1 goldene Broche;

ferner:

1 Kanapce, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Chiffonniere, 1 runder Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Glaskästchen, 10 Delbruckbilder, 1 Klavier, 1 Spiegel, 4 Strohsessel;

ferner:

1 Taschenuhr mit goldener Kette, 1 goldener Fingerring;

ferner:

1 Universal-Atlas und 1 französisches Wörterbuch.

Karlsruhe, den 4. September 1873.

Güttlich, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

3.2. Bleichstraße 60, nächst dem Salsenwäldchen, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Friedrichsplatz 7 ist im obersten Stock eine freundliche Wohnung, aus 3 Zimmern,

Küche mit Wasserleitung u. s. w. bestehend, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

\*2.1. Kriegsstraße 72 sind 3 Zimmer nebst Zugehör an eine einzelne Dame per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im mittlern Stock zu erfragen.

\*5.1. Langestraße 229 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Schützenstraße 39 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 49 im Laden.

\* Schützenstraße 45 ist im untern Stock ein auf die Straße gehendes, hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Waldstraße (neue) 75 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

\* Jähringerstraße 94 ist wegen Hauskauf des jetzigen Miethers der 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Antheil am Waschkhaus und Trodenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist geräumig und schön hergerichtet und mit Wasserleitung versehen.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Langestraße 94 ist ein geräumiger Laden mit 2 Auslagefenstern nebst anstoßendem Zimmer und Küche sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\*2.1. Ritterstraße 4 ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Eine schöne, freundliche Parterre-Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, im Hinterhaus, ist an stille Leute auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

6.4. Langestraße 165 ist eine Wohnung im dritten Stock (zwei Stiegen hoch), bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche und sonstiger Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden links.

2.1. Mühlburg. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Speicher, Keller und Garten ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hauptstraße 3.

**2.2. Durlach.** Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit allen Erfordernissen, auf die Hauptstraße gehend, ebendasselbst 2 Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern mit Küche, gegen die Zehntstraße, sind auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Lindenstraße 6.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 3.2. **Akademiestraße 29** sind im zweiten Stock zwei schöne, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näheres Herrenstraße 2 im 2. Stock.

\* Zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten: Friedrichsplatz 6 eine Treppe hoch.

\* 2.1. **Bahnhofstraße 2** ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* **Langestraße 93**, Eingang **Kronenstraße**, ist ein schön möbliertes Zimmer parterre, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten.

\* Zwei schöne, unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, und für einen Arbeiter ein freundliches, möbliertes Zimmer sind zu vermieten: **Spitalstraße 51** im dritten Stock.

\* **Akademiestraße 32**, im 3. Stock, sind zwei freundliche, gut möblierte Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes, großes, freundliches Eckzimmer ist an eine stille Person sogleich zu vermieten. Näheres **Zirkel 9** im 2. Stock.

\* **Hirschstraße 25** ist im untern Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\* **Alte Waldstraße 31** ist ein gut möbliertes Zimmer im zweiten Stock, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* **Sophienstraße 28** ist zwei Treppen hoch ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* **Neue Waldstraße 44** sind im zweiten Stock drei schön möblierte Zimmer, möbliert und unmöbliert, an einen oder zwei Herren zu vermieten.

\* Ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden; ebenso ein Mansardenzimmer mit Kochofen: **Schützenstraße 49** im dritten Stock.

\* **Zirkel 7** ist im ersten Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet sogleich oder später zu vermieten.

\* **Marienstraße 23** ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

**Anerbieten.**

**2.2.** Zwei Knaben, die hiesige Lehr-Anstalten besuchen sollen, finden bei einer kleinen Familie Aufnahme und elterliche Pflege. Preise billig. Nachhilfe bei den Schul-Arbeiten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungsgesuche.**

\* Eine israelitische Familie mit 3 Kindern sucht eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör bis 23. Oktober womöglich im untern Stock. Anträge bittet man unter der Adresse **J. F.** poste restante einzufenden.

\* Eine Familie ohne Kinder sucht auf kommoden Ziel ein braves, junges Mädchen, welches waschen und auch etwas nähen kann. Näheres **Schützenstraße 47** im zweiten Stock. Gute Behandlung wird zugesichert.

\* Eine kleine Familie von zwei Personen sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 1 Zimmer mit Alkov und Küche oder 2 Zimmern mit Küche, zwischen der Hirschstraße und dem Marktplatz gelegen, zu mieten. Näheres zu erfragen **Karlstraße 11**.

**Zimmergesuche.**

\* Ein junger Mann wünscht sogleich ein helles möbliertes Zimmer zu mieten. Adressen unter Chiffre **O. W.** mit Preisangabe wollen man gefälligst poste restante einsenden.

**Von einem Herrn wird bei einer anständigen Familie ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension zu beziehen gesucht und gebeten, gef. Offerte mit Preis-Angabe unter Chiffre C. K. poste restante hier zu adressiren.**

**3.1. Gesellschaftslokal,** ein größeres, womöglich in der Mitte der Stadt, wird zu mieten gesucht. Briefliche Offerten nebst Preisangabe wollen sub **S. G.** poste restante eingeschickt werden.

**Kellergesuch.**

— Es wird eine kleine Kellerabtheilung zu mieten gesucht in der Nähe **Amalienstraße 39**. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein braves, fleißiges Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wird gegen hohen Lohn auf's Ziel gesucht: **Langestraße 75**.

\* **Sophienstraße 24** wird für auswärts ein ordentliches, reinliches Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht.

**Bei einer hiesigen Herrschaft findet ein braves Mädchen eine gute Stelle als Köchin; dasselbe muß sich aber auch den andern häuslichen Arbeiten willig unterziehen. Nur solche, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben, mögen sich melden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.**

\* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, gut waschen, putzen und die übrigen häuslichen Geschäfte besorgen kann, findet zu **Michaeli** eine Stelle: **Viktoriastraße 15** im 3. Stock.

\* 2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommoden Ziel eine Stelle. Näheres **Friedrichsplatz 7** im Laden links.

\* Ein braves Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf **Michaeli** eine gute Stelle: **Blumenstraße 21**.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf **Michaeli** eine gute Stelle: **Blumenstraße 21**.

**3.1.** Ein solides Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch den übrigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, wird auf das Ziel gesucht: **Marienstraße 24** im 3. Stock.

**Gesucht wird auf Michaeli ein Mädchen, welches selbstständig der Küche und Hausarbeit vorstehen kann. Man möge sich nur mit guter Empfehlung melden bei C. Zittel, verlängerte Sophienstraße 52.**

\* 2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen, bügeln und Zimmer reinigen kann, wird auf **Michaeli** gesucht: **Sophienstraße 40**.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich sonst den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres **Waldstraße 8**.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen wird zum sofortigen Eintritt oder auf's Ziel in ein Gasthaus gesucht. Näheres **Karlstraße 21**.

Ein Mädchen, welches schön weisnähen kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf **Michaeli** gesucht; bei guter Aufführung wäre demselben Gelegenheit geboten, das Maschinennähen zu erlernen. Näheres **Friedrichsplatz 8** im Laden.

\* 3.1. Man sucht ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auf nächstes Ziel gegen guten Lohn: **Bismarckstraße 10**.

\* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet bei einer kleinen Familie eine gute Stelle: **Akademiestraße 25** im 2. Stock des Hintergebäudes.

Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann, überhaupt sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie ein Kindsmädchen, welches solid und ehlich ist, auch etwas nähen und bügeln kann, finden auf **Michaeli** Stellen. Näheres **Ablerstraße 40**.

\* 2.1. Auf nächstes Ziel oder auf 1. November wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und sich auch den übrigen Hausarbeiten unterzieht. Näheres **Waldstraße 79** im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen **Hirschstraße 54** im untern Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche, wie auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, besonders gute Zeugnisse besitzt, sucht bis nächstes Ziel oder auch später eine Stelle. Zu erfragen **Amalienstraße 33**.

\* Ein solides, einfaches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres **Langestraße 165** im vierten Stock.

15-20 gewandte junge Leute finden als **Buchhandlungs- Reisende** sofort dauernde und lohnende Stellung. Gest. Offerten sind franco an die Buchhandlung **N. Ackermann in Neustadt a. d. Hardt** zu richten. 2.2.

**6.6. Gewandte und zuverlässige Acquisiteure** werden von einer alten, gut eingeführten deutschen **Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** unter **äußerst günstigen Bedingungen** zu engagieren gesucht. Franco-Offerten sub D. 89 wolle man gest. poste restante einsenden.

**Küferbursche = (Gesuch).**  
\*2.1. Ein tüchtiger Küfer findet auf längere Zeit sogleich Arbeit bei **J. Knaber** in **Grünwinkel zur Rose**.

**Gasthausköchin,** eine perfekte, wird auf Michaeli gegen guten Lohn gesucht. Näheres Langestraße 187.

**Maschinennäherin = (Gesuch).**  
\* Kronenstraße 22, im Hinterhaus im 2. Stock, wird sogleich eine geübte Maschinennäherin gesucht.

**Stellenanträge.**  
\* Ein fleißiger Bursche kann sogleich als Hausknecht eintreten im Gasthaus zum Ritter.

\* Eine Kindesfrau oder ältere Person, welche ein kleines Kind gut zu pflegen versteht, wird sogleich oder für nächstes Ziel für auswärts bei hohem Lohn gesucht. Näheres Finkel 25, 1 Treppe hoch.

**Lehrlings-Gesuch.**  
3.2. Ein hiesiges Fabrik- und Engros-Geschäft sucht zum baldigen Eintritt einen befähigten Lehrling christl. Confession mit Abgangszeugnissen einer höhern Bildungsanstalt unter günstigen Bedingungen zu engagieren. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrlings- (Gesuch).**  
4.1. Ein hiesiges Detail- und Engros-Geschäft sucht zum baldigen Eintritt einen befähigten jungen Mann mit guten Schulkenntnissen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

**Monatsdienst-Antrag.**  
Eine zuverlässige Person wird für einen Monatsdienst gesucht: Waldstraße 85, unterer Stock, Eingang durch den Hof.

**Laudienst-Antrag.**  
\* Es wird eine Person für einen kleinen Laudienst gesucht: Akademiestraße 37, 3. Stock.

**Stellengesuche.**  
Ein solider, fleißiger Mann, welcher sich jeder Arbeit willig unterzieht, sucht sogleich oder später Beschäftigung in einer Druckerei oder einem sonstigen Geschäft. Näheres Kronenstraße 2 im Hinterhaus.

\*2.1. Ein stilles, ordnungsliebendes Frauenzimmer aus achtbarer Familie sucht eine Stelle als Zimmerjungfer bei einer besseren Herrschaft. Näheres Waldhornstraße 34 im Laden.

\*2.1. Eine gewandte, tüchtige Kellnerin sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Blumenstraße 21.

\* Ein stilles, ordnungsliebendes Frauenzimmer sucht auf nächstes Ziel eine Stelle bei einer Herrschaft als Zimmermädchen. Näheres Karlsstraße 41 im Hinterhaus.

\* Ein sitzames, bescheidenes Mädchen aus guter Familie, welches gut Kleider machen, nähen und bügeln kann und das Zimmerreinen versteht, sucht bei einer Herrschaft eine passende Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 10.

**Beschäftigungsgesuche.**  
\*2.2. Ein verheirateter Mann sucht durch Abschreiben oder Buchführung seine freie Zeit auszufüllen. Schöne Handschrift. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches im Weißnähen geübt ist, sucht im Ausnähen noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Langestraße 47 im Hintergebäude im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut weißnähen, Wäsche ausbessern und bügeln, sowie maschinennähen und etwas Kleider machen kann, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 161 im zweiten Stock.

\*3.1. Eine sehr geübte Maschinennäherin im Weißnähen sucht noch einige Kunden, überhaupt empfiehlt sich dieselbe für Ausstattungen und besigt einen sehr guten Schnitt für Herrenhemden. Zu erfragen Langestraße 126 im 2. Stock.

\*2.1. Ein junger Mann, der eine hübsche Handschrift besigt und Uebung im Rechnen hat, sucht für seine freien Stunden Beschäftigung. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre A. B. poste restante hier einzusenden.

**Verloren.**  
\* Ein **Medaillon** wurde verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Akademiestraße 4 abzugeben.

**Verwechelter Hut.**  
\* Bei der gestern Abend abgehaltenen Feuerwehr-Versammlung in der Geiger'schen Trinkhalle wurde ein Strohhut gegen einen schwarzen Filzhut verwechselt. Man bittet um Rückgabe Spitalstraße 26 a im Cigarrenladen.

\* **Ein junger Hund,** einen halben Schuh hoch, pinscherartig, auf den Namen „Schnapste“ hörend, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen gute Belohnung im Gasthaus zu den Drei Eulien. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Zugelaufener Hühnerhund.**  
\* Gegen Einrückungsgebühr kann ein junger zugelaufener brauner Hühnerhund Waldhornstraße 34 abgeholt werden.

**Verkaufsanzeigen.**  
\* Sechs große **Weinfässer** von 800 bis 1000 Maas Gehalt sind sofort zu verkaufen: Waldhornstraße 28.

Kronenstraße 56 sind zwei sehr gut erhaltene **Krautständer** billig zu verkaufen. Näheres daselbst im zweiten Stbd.

\* Eine große, verschließbare, mit Eisen beschlagene **Kiste** ist sogleich zu verkaufen. Zu erfragen Spitalstraße 30 im Laden.

\* Ein **Cremitage-Ofen** sammt Rohr ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 14 bei Fröhlich.

\* Zu verkaufen sind: 1 guter **Saufopf-Ofen** mit Rohr und ein kleiner **Küchenschrank**: Kronenstraße 45 eine Stiege hoch rechts.

**Für Hauskäufer.**  
2.2. Zu verkaufen sind mit annäherndem Kaufpreis:  
ein Haus, 2stödig, in der Akademiestraße, 21,000 fl.,  
ein Haus, 3stödig, in der Stephanienstraße, 26,000 fl.,  
ein Haus, 2stödig, in der Amalienstraße, 23,000 fl.,  
ein Haus, 3stödig, in der Velfortstraße, 28,000 fl.,  
ein Haus, 3stödig, in der Karlsstraße, 26,000 fl.,  
ein Haus, 3stödig, in der Waldhornstraße, 21,000 fl.,  
ein Haus, 3stödig, in der Schützenstraße, 18,000 fl.,  
ein Haus, 3stödig, in der Bleichstraße, 13,500 fl.,  
ein Haus, 3stödig, in der Bleichstraße, 15,500 fl.,  
ein Haus, 3stödig, in der Bleichstraße, 17,500 fl.,  
sodann noch zwei Villas, eine in der Kriegsstraße und eine in der Bismarckstraße.  
Ueber Alles ist das Nähere zu erfahren Adelsstraße 28 parterre.

\* **Ankauf** von getragenen Herrenkleidern jeder Art, Betten, getragenen Schuhen und Stiefeln u. zu den höchsten Preisen bei **J. Weinheimer, Duerstraße 27.**

**Kaufgesuch.**  
\* Ein **Papageikäfig** mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht: Langestraße 82, 2 Treppen hoch.

\* **Ankauf** von alten **Cylinderhüten** zu den höchsten Preisen bei **Jakob Weinheimer, Duerstraße 27.**

**Dunggruben zu entleeren.**  
Gegen eine Entschädigung von 5 fl. sind zwei **Dunggruben** in einem Hause sofort zu entleeren. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Tanzunterrichts-Anzeige.**  
\*2.1. Da der Unterricht bis 1. Oktober wieder beginnt, so mögen sich Diejenigen, welche sich dabei beteiligen wollen, gefälligst in Wälde wegen dem Ordnen der Stunden melden.  
**Mathilde Ueß,** Hofstanzlehrers Wittwe und Sohn, Amalienstraße 28.

**Privat-Bekanntmachungen.**  
**Mineralwasser** in frischer Füllung zu haben in der Materialwaaren-Handlung von **W. L. Schwaab,** E. Hauser's Nachfolger, Amalienstraße 19.

**C. S. Krauß,**  
Theegeschäft  
(Mincing Lane)  
London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu mäßigen Preisen, auch im Kleinen in  $\frac{1}{4}$  Pfund-Original-Paketten zu haben bei

Louis Dörle,  
Großherzogl. Hoflieferant.

**Condensirte Milch**

von der  
Anglo Swiss Condensed Milk-Company  
in

Cham (Schweiz)

empfehl

W. L. Schwaab,  
E. Hauser's Nachfolger,  
Amalienstraße 19.

**Portwein (alten):**

Dry Madeira, Madeira, Sherry, Malaga, Alicante, Malvoisie, Lacryma Christi,

empfehl in Flaschen in vorzüglicher Qualität

Theobald Stüb, Weinhandlung,  
41. 205 Langestraße 205.

**Zucker,**

verschiedene Sorten Baghänfeler, Kölner, Wiener, holländischen und französischen empfehl zu den billigsten Preisen

Fried. Maisch,  
Ludwigsplatz 55 b.  
- 3.2.

**Zafeltrauben,  
Rothkraut,  
Weißkraut,  
Wirsing,  
Kohlrabi,  
Bohnen,  
weiße Rüben,  
gelbe Rüben,  
rothe Rüben,  
Endiwie,  
Nettige,  
Zwiebeln,  
Lauch &c.**

hat abzugeben

Groß. landw. Gartenbauschule.

**Neue holl. Häringe**

empfehl

E. Wolfmüller,  
Rüppurrer Landstraße 22.

2.2. Prima reines Butterschmalz, sowie vorzüglichstes reines Schweinefett empfehl fortwährend bestens

J. Schuhmacher,  
Ecke der kl. Herren- und Amalienstraße 14.

Heute  
**frische Felchen,**  
geräucherte Gangfische,  
neue marinirte Häringe.

Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

**A. Maczuskis**

kais. und kön. a. p. Haarfarbe-Mittel

**Nuss-Extract**

zum Blond-, Braun- oder Schwarzfärben der grauen Haare, aus der grünen Nusschale bereitet, der Gesundheit und dem Haare nicht im Entferntesten nachtheilig, färbt das Haar in 5 Minuten schön und dauerhaft blond, braun oder schwarz, ohne die Kopfhaut und Wäsche zu beschmutzen.

1 Flasche Nussextract, flüssig, 3 fl. 30 fr.

1 Tiegel Nusspomade . . . 2 fl. 20 fr.

1 Flacon Nussöl . . . 2 fl. 20 fr.

$\frac{1}{2}$  Flacon Nussöl . . . 1 fl. 10 fr.

Wacht zu bekommen in der Hauptniederlage bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10. 18.1.

**Eau de Cologne**

von

Johann Maria Farina,

gegenüber dem Laurenz-Platz,

in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Flaschen zu haben bei  
Th. Brugier in Karlsruhe,  
12.8. Waldstraße 10.

**B. Langwisch, Schminkefabrik,  
Hamburg.**

Spezialität Fe:tpuder:  $\frac{1}{4}$  Schachtel 42 fr.  
 $\frac{1}{2}$  Schachtel 21 fr.

Dieser Puder, als Tages- und Theater- schminke unübertrefflich an Schminkekraft und Haftbarkeit, wird wegen seines wohlthuenden Einflusses auf die Haut von jeder Dame, die ihn einmal gebrauchte, stets weiter empfohlen.

Niederlage bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10. 18.8.

**Weißer flüssiger Leim**

von Ed. Gaudin in Paris,

fast zu gebrauchen in geringer Quantität; zum Leimen von Papier, Pappdeckeln, Porzellan, Glas &c.

Zu haben in Flaschen à 14 und 28 fr. in der Hauptniederlage bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10. 30.10.

12.10. **Unübertrefflich**

ist die orientalische Enthaarungspasta à Blechbüchse 1 fl. 10 fr., ein reelles unschädliches Mittel, entfernt binnen 10 Minuten jedes unnütze Haar, wo man solche nicht gerne wünscht, ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut. Für den Erfolg wird garantirt und wird bei Nichterfolg der Betrag zurückbezahlt. Zu haben bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10.

**Coilette - Fettseifen**

von

F. Wolff & Sohn,

Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.

" " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.

" " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.

Jedes Stück ist mit unserer Firma versehen.

F. Wolff & Sohn.

Thee-seife von Albin Henze in Halle a. d. S. ist ärztlich empfohlen gegen alle Hautkrankheiten, Flechten, Scropheln, Mitesser, Sommersprossen &c., à Stück 18 fr. acht zu haben bei

Th. Brugier in Karlsruhe,  
12.10. Waldstraße 10.

**Cigarren und Tabake.**

6.5. Meiner meinen ächten Savanna- und Manilla Cigarren von 90—200 fl: per Mille empfehle ich als besonders preiswürdig.

Alba, Perla und Reyna à  $1\frac{1}{2}$  fr., 100 Stück 2 fl. 24 fr., Pinal, Zamora und El Globo à 2 fr., 100 Stück 3 fl. 12 fr., Bundensia und La Palma Celebrada à  $2\frac{1}{2}$  fr., 100 Stück 3 fl. 48 fr., Regalia de la Reyna und Bella Josephina à 3 fr., 100 Stück 5 fl., Habanna und El Aquilla de Oro à 4 fr., 100 Stück 6 fl;

ferner:  
Nauchtabake: Barinas und Portorico, türkische, arabische, sowie französische Feinschnitt-Tabake, Cigaretten.

Ph. J. Steinhäuser,  
122 Langestraße 122.

**Cigarren**

in gut abgelagerter Waare empfehl

Sch. Nupp,  
130 Langestraße 130.

**Wollene Strumpflängen**

empfehlen wir in großer Auswahl und guter Qualität billigst.

Bestellungen auf Strumpflängen lassen wir auf unsern Strickmaschinen rasch und billig ausführen.

Weiß & Kölsch.

**Wollene Strickgarne**  
empfehlen wir in größter Auswahl zu den niedersten Preisen.

**Weiß & Kölich,**  
Friedrichsplatz 7.

2.1.  
**Uhren jeder Art**  
werden prompt und billigt reparirt bei  
**H. Mandelbaum,**  
Uhrmacher,  
**Waldstraße 37,**  
im Hause des Hrn. Schuhfabrikanten Wacker.

**Neue Seegras-Matrasen**  
mit Kopfpolster verkaufe ich von heute an zu  
8 fl. 15 fr.  
**Jakob Weinheimer,**  
Duerstraße 27.

**Delicatenbilder und Spiegel**  
mit einfachen und verzierten Rahmen gegen  
monatliche Zahlungen von 1 fl. 12 kr. sind zu  
haben: Durlacherthorstraße 2, 2. Stock. 6.6.

**Palmzweige**  
6.1. (von Cycas revoluta)  
für Leichenbegängnisse empfiehlt  
**Ch. Wilfer,**  
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.


**Süßer Most**  
ist wieder eingetroffen und empfiehlt  
**L. Wolfmüller,**  
Rüppurrer Landstraße 22.

**Dankfagung.**  
Für die herzliche Theilnahme, welche uns  
bei dem herben Verluste unserer nun in Gott  
ruhenden Schwester, Schwägerin und Anver-  
wandten, Amalie Obermüller, bezeugt  
wurde, insbesondere für die ehrenvolle Leichen-  
begleitung und die reichen Blumen Spenden sagen  
innigen Dank:  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Karlsruhe, den 3. September 1873.


**Abtheilung Einreißer,**  
**III. Compagnie,**  
wird auf Samstag den 6. d. M., Abends 8  
Uhr, zu einer Besprechung bei Kamerad  
**Dengler** (Kaiser Alexander) eingeladen.  
Pünktliches Erscheinen wäre erwünscht.  
**Der Obmann.**

**Großherzogliches Hoftheater.**  
Freitag den 5. Sept. Theater in Baden.  
**Badekuren.** Lustspiel in 1 Akt von G.  
zu Bullig. **Der beste Ton.** Lustspiel in  
4 Akten von Töpfer. Luise und Leopoldine:  
Fräulein Pauser, vom Herzoglichen Hof-  
theater in Coburg-Gotha — Rheinhold und  
Sporting: Herr Venary, vom Hoftheater  
in Wien — Philipp von Strehlen: Herr  
Ranzenberg, vom Residenz-Theater in Wien,  
als Gäste. Anfang 7 Uhr.

— 2090 —



MONASTÈRE DE S. BENOÎT  
LE MONASTÈRE DE S. BENOÎT



D.O.M.



VÉRITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE  
BREVETÉ EN FRANCE ET À L'ÉTRANGER.  
A. Legrand aîné

## BÉNÉDICTINE

Liqueur der Benedictiner-Mönche der Abtei von Secamp.

Dieser vom Publicum so geschätzte Liqueur, daß er auf allen guten Tafeln, sowohl im Restaurant, als beim Familien-Mahle, in den größten Gasthöfen, wie in fürstlichen Gemächern zu finden ist, wurde zum Gegenstande zahlreicher Nachahmungen, von denen die meisten ausländischen Ursprunges sind.



Um die Consummenten, welche besorgt sind nur ein reines, köstliches und wesentlich hygienisches Product zu trinken, gegen diese an Geschmack abscheulichen und gesundheitschädlichen Erzeugnisse zu warnen, geben wir hier nebenan das Modell der Flasche und oben die der Siegel und Etiquetten, welche den echten Liqueur Benedictine umhüllen.

Hauptniederlage: **A. LEGRAND aîné**, in Secamp (Frankreich).

**TH. BRUGIER**  
Apotheker-Waaren-Geschäft en Gros in Karlsruhe, Baden

In Zeiten von Epidemien ist der echte Liqueur Benedictine ein sicheres Präservativ gegen die Cholera. Eine große Zahl von ärztlichen Celebritäten geben die Bescheinigungen.

### Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

\*2.1. Es diene hiermit zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung bei Herrn N. L. Homburger in der Langenstraße 203 verlassen habe und **Blumenstraße 4**, Ecke der großen Herrenstraße, eingezogen bin.  
Da ich nun mein Geschäft auf eigene Rechnung führe, so empfehle ich mich zur Anfertigung sämtlicher **Lingerie-Arbeiten** für **Damen** und **Kinder** und verspreche bei billigt-gestellten Preisen die feinste, geschmackvollste Ausführung und schnelle Bedienung.  
Ich bemerke noch, daß ich auch getragene Spitzen zu Garnituren, Chemisetten und dergl. neu arrangire und die Anfertigung ganzer Aussteuern übernehme.  
Zu geneigten Aufträgen ladet ergebenst ein  
**Anna Wettach,**  
4 Blumenstraße 4.

### Anzeige und Empfehlung.

2.2. Hiermit machen wir die ergebene Anzeige, daß wir am hiesigen Plage, **Karl-Friedrichstraße 6 parterre** (zwischen Markt und Zirkel), ein **Dutzgeschäft** eröffnet haben.  
Unter Zusicherung geschmackvoller und rascher Ausführung aller Aufträge bei äußerst billigen Preisen laden wir zu freundlichem Besuche ergebenst ein und bitten um gütiges Wohlwollen.  
Karlsruhe, den 1. September 1873.  
**Geschwister Storz.**

• Heute Abend sind frische Leber- und Griebenwürste zu haben bei

**Franz Doll**, Metzgermeister, Spitalstraße 42.

Auch ist fortwährend neues Sauerkraut zu haben.

S. d. G. Karlsruhe, den 1. September. (Außerordentliche Sitzung des Gemeinderaths unter Vorsitz des Bürgermeisters Günther.) Den Hauptgegenstand der heutigen Sitzung bildeten die Maßregeln gegen die Cholera, insbesondere die Abfuhr des Düngers und die Desinfection der Aborte. Von Großh. Bezirksamte lagen verschiedene Verfügungen und vom Ortsgesundheitsrathe eine Eingabe vor, deren Inhalt eingehend beraten wird. Der Gemeinderath beschließt Vorlage an Großh. Bezirksamt, worin er, um von seiner Seite jedem Vorwurfe zu begegnen, als ichene er bei vorliegender Gefahr rekursive Dpfer, anzeigt, daß beschlossen sei: 1) die Düngerabfuhrgeellschaft zu veranlassen, daß alsbald auch Nachts gearbeitet werde, 2) die dadurch erwachsenden Mehrkosten auf die Stadtkasse zu übernehmen, 3) wenn von der Düngerabfuhrgeellschaft noch weitere über die vertragmäßigen Verpflichtungen gehende erfolgreiche Maßregeln getroffen werden, den Aufwand dafür derselben zu ersetzen, 4) eine pünktliche und sehr rasch auf einander folgende Desinfection aller Gruben zu fördern und zu diesem Zwecke das Desinfectionsmittel auf Kosten der Stadt zu beschaffen und dasselbe jedem Hauseigentümer auf Verlangen unentgeltlich abzugeben. (Es werden Abgabepots errichtet werden und desfallige Bekanntmachung erfolgen). „Von dieser Maßregel“ — sagt der Gemeinderath in seinem Berichte an Großh. Bezirksamt — „versprechen wir uns einen viel größeren sanitätischen Nutzen, als von einer öfteren Entleerung, und würde dadurch der Düngerabfuhrgeellschaft die Möglichkeit gegeben, den Anforderungen an sie leichter zu entsprechen; die ganze rathlose Verlegenheit würde ihr Ende erreichen, wenn es erlaubt würde, das vorgeschriebene häufige Entleeren der Gruben durch träftige Desinfection theilweise zu ersetzen. Das städtische Wasser- und Straßenbauamt ist angewiesen, alle Dohleneinläufe einer gleichen Desinfection zu unterwerfen.“

Die Maßregeln gegen die Cholera und das Verbot größerer Ansammlungen von Menschen in dem nördlichen Theile des Bezirkes Karlsruhe durch Großh. Ministerium des Innern in Folge choleraähnlichen Erkrankungen mit tödlichem Ausgange in Speyer mußte den Gemeinderath zur Frage führen, ob die Abhaltung eines dreitägigen Festes in diesem Augenblicke dahier rathsam erscheine, und er hat die Frage mit Stimmenmehrheit verneint und beschlossen, die Feier des Großh. Geburtsfestes in diesem Jahre auf den 9. September zu beschränken und ein neues Programm zu veröffentlichen.

Zur Anwohnung als Urkundspersonen, bei der am 9. d. M. stattfindenden Huldigung der jungen Bürger wurden die Gemeinderäthe Weber und Dürr bestimmt.

Mit Genehmigung Großh. Ministeriums des Innern wird angeordnet, daß vom 19. d. M. an jeden Tag je zwei Wahlmännerwahlen vorgenommen werden sollen, die eine Vormittags, die andere Nachmittags, so daß das Wahlgeschäft (25 Wahlen) in 14 Tagen abgewickelt sein kann.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheschließungen:**

- 4. Sept. Wilhelm Kolmar von Stebbach, Glaser, mit Effete Müller von Manteloch.
- 4. " Laurentius Vogt von Tiffit, Apotheker in Freiburg, mit Mathilde Wolff von hier.
- 4. " Theodor Rebele von hier, Maurermeister, mit Luise Birkenmeier von hier.
- 4. " Karl Heinrich Wenz von Pörrach, Kaufmann daselbst, mit Anna Mathilde Busch von hier.

**Geburten:**

- 2. Sept. Nikolaus, Vater Dr. Julius Moriz, Chemiker.
- 2. " Karl Friedrich, Vater Franz Möpner, Locomotivführer.
- 3. " Marie Eva, Vater Johann Kärcher, Magazinarbeiter.
- 3. " Karl Adolf, Vater Karl Kreiner, Eisenbahnschaffner.
- 3. " Mina Marie Martha, Vater Wilhelm Barth, Kaufmann.
- 3. " Rosa Barbara, Vater Johann Mathes, Maurerhelfer.
- 4. " Clara Luise Friederike, Vater Karl Kerner, Eisenbahnassistent.

**Todesfälle:**

- 3. Sept. Freiäulein Malwina von Leutrum, Partikuliere, ledig, alt 48 Jahre.

**Möbel- und Vorhangstoffe**

aller Arten stets das Neueste in großer Auswahl bei

**Sexauer & Berblinger,**

4. 2.

2 Friedrichsplatz 2.

**Wilhelm Schleich,**

**Langestraße 119,**

empfiehlt für kommende Verbrauchszeit sein großes Lager in Beleuchtungs-Gegenständen für Gas und Petroleum zu sehr billigen aber festen Preisen.

Ferner empfehle ich Lampenzubehörstücke, als: Kugeln, Glocken, Cylinder, Vasen, Dochte etc., sowie Petroleum zu bedeutend herabgesetzten Preisen. 3. 1.



**Nähmaschinen**

aller bewährten Systeme unter Garantie und Zahlungs-Erleichterung, feinstes harzfreies Maschinenöl,

sowie

Nadeln, Garn, Seide und Apparate

empfiehlt

die Nähmaschinen-Fabrik

**Junker & Ruh**

in Karlsruhe,

Sommerstrich (verlängerte Sophienstraße).

Lager in der Stadt: Ecke der Wald- und Langenstraße (im ehemaligen Römischen Kaiser).

**Steinkohlengeschäft C. W. Noth,**

Kontor: neue Waldstraße 81,

empfiehlt

**stückreiches Mubrfettschrot**  
**bester Qualität**  
**ab Schiff Marau.**

**Bestellungs-Bureau:**

- Langestraße 116 bei Herrn Karl Wolz,
- " 149 " Herren Hammer & Gelbling,
- Erbprinzenstraße 2a " Herrn Paul Meyer,
- Kreuzstraße 3 " " Mich. Hirsch.

**Hôtel Grüner Hof.**

Auf vielseitiges Verlangen

heute Freitag den 5. September

**Großes Künstler-Konzert,**

ausgeführt von 20 Künstlern, ausgesuchte erste Kräfte aus verschiedenen k. k. österreichischen Kapellen, unter Mitwirkung des berühmten Sopransflügelhorn-Virtuosen Herrn Johann Marouschek, unter Direktion des Herrn Ferdinand Matouschek.

Kaffe-Eröffnung halb 7 Uhr. Beginn des Konzertes 7 Uhr.

Eintritt 12 Fr.

Programme an der Kasse gratis.

NB. Sonntag den 7. September, Nachmittags 3 Uhr, Großes Konzert, gegeben von der obigen Kapelle, im Thiergarten.



# C. A. Briese,

Waldstraße 35,

empfiehlt sein assortirtes **Korbwaaren-Lager** in schöner Auswahl zu billigen Preisen.

Bestellungen nach Zeichnung oder Maas werden in kurzer Zeit prompt ausgeführt, Reparaturen jeder Art schnell besorgt unter Zusicherung der reellsten Bedienung.

## Liederkranz.

Freitag den 5. September d. J.

# Abend-Unterhaltung

## im Stephanien-Bad Beiertheim

mit darauffolgendem

## Tanz.

Sämmtliche Räumlichkeiten sind für uns reservirt und für gute Wirthschaft ist gesorgt.

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder mit Familienangehörigen hiezu freundlichst ein.

Abmarsch mit Musik vom Winter-Denkmal Abends präcis 6 Uhr.

Heimkehr mittelst Beleuchtung.

2.2.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Bayerischer Hof.** Zepf, Kaufm. mit Frau von Ravensburg.

**Darmstädter Hof.** Schleginger, Stud. jur. v. Würzburg. Gein v. Nordhausen. Mainzer, Kaufm. v. Würzburg. Frank, Kaufm. v. Nürnberg. Wurm, Kaufm. v. Siegen. Wisthum, Kaufm. v. Mannheim. Autenrieth v. Beinhelm. Schmidt, Kaufm. v. Stuttgart. Schreiber, Kaufm. v. Elberfeld.

**Deutscher Hof.** Benz, Kaufm. v. Dresden. Pasdirt, Fabr. v. Weimar. Bisinger, Fabr. v. Pforzheim. Mühlbauer, Kaufm. v. Zürich.

**Deutscher Kaiser.** Widmann, Kaufm. v. Landau. Englischer Hof. Reich m. Fam. v. Leipzig. Beerold m. Fam. a. England. Zwoski, Priv. a. Rußland. Serabo, Priv. v. Florenz. Bieling, Kaufm. v. Barmen. Leypstein, Kaufm. v. Geln. Garege u. le Noe, Kfl. v. Paris. Steiner, Kaufm. v. Hanau. Gerner, Kaufm. v. Nürnberg. Deeg, Kaufm. v. Stuttgart. Engelberts, Ehegatte u. Bedienung v. Wiesbaden. Herrschel, Priv. v. Salzb. Lehmann, Kaufm. v. Lafr. Seiler, Kaufm. v. Freiburg. Ehrbach, Kaufm. v. Konstanz. Barth, Kaufm. v. Nürnberg. Weder, Kaufm. v. Mainz. Heidelberger, Kaufm. v. Frankfurt. Levi, Kaufm. v. Sulz. Althwald, Priv. a. England. Marburg, Priv. v. Manchester. Glöde mit Frau v. London. Joney, Priv. v. Göttingen. Ostberg m. Tochter a. Schweden. de Barado, Priv. v. Florenz.

**Erbsprinzen.** Graf v. der Schulenburg-Angern v. Angern (Sachsen.) Dr. Lehner m. Fam. v. Wien. v. Warquardt, Regierungsrath v. Darmstadt. van der Meyde v. New-York. Wif Deyben v. London. W. Klurg v. Pittsburg. Steeg, Kaufm. v. Düsseldorf. Wandroper, Priv. v. Paris. Gulseppe Gerioni nebst zwei Brüdern v. Turin. Lenheim v. Frankfurt. Mantel, Revisor m. Frau v. Speier. Strohmaier, Dbering. v. Offenburg. Reinhard m. Frau v. Dortmund. Wagner m. Tochter v. Hanau. Wif Woyms v. Paris. Clara u. Geroni, Priv. v. Turin. Bode m. Frau v. Hamburg. Gollin, Kaufm. v. Frankfurt. Reiner, Kaufm. v. Düsseldorf. Stonehewer m. Frau u. Wied v. Cardiff (England). Lefow, Priv. v. New-York. Mesler, Priv. v. Frankfurt. Heymann m. Frau v. Geln. Glerlos, Priv. v. Amsterdam. Hemlen m. Frau v. Frankfurt. Beyer, Stud. v. Wiesbaden. Wulffen, Priv. v. Breslau. Nees-Brown u. Neesley v. Rottendam. Schmidt, Kaufm. v. Pittsburg. Schmidt, Priv. v. Endingen. Umland, Priv. v. Ludwigsburg. Schnefeld m. Fam. von Elberfeld. Dr. Dick m. Frau v. Klungenmünster. Lenert, Dr. phil. v. Hanau.

Hesse, Priv. v. Hebernheim. Weber, Musikdirektor von Geln.

**Geist.** Gutgesell, Kaufm. v. Stuttgart. Neuenbach, Priv. v. Straßburg. Fris m. Frau v. Landau. Kentrab, Kaufm. von Heilberg. Walter, Priv. von Berlin. Hud, Priv. v. Basel. Gisele, Priv. v. Hamburg. Breitscheidel, Kaufm. v. Bernersdorf. Schmidt, Apotheker von Freiburg. Frau Lumberger v. Basel. Klöpfer, Kaufm. Siedingen. Sommer, Kaufm. v. Schaffhausen. Ott, Kaufm. v. Offenburg. Huber, Kaufm. v. Rittenbach. Kahn, Kaufm. v. Stuttgart. Henhöfer, Kaufm. v. Bern. Schneider, Kaufm. a. Amerika.

**Goldener Adler.** Müller, Professor v. Kaiserslautern. Richter, Professor v. Salzb. Brag, Reisesenter von Kirchbilingen. Semling mit Frau von Gidshalden. Bertrand, Kaufm. von Reimscheid. Greiner m. Frau von Mühlhausen. Mesler, Beamter v. Mainz. Nieger, Gewerbeschullehrer v. Zürich. Strubin, Architekt v. Reimscheid. Traub, Kaufm. v. Rempten. Müller, Mechaniker v. Landel. Mutter, Mechaniker v. Blubenz. Polams, Kaufm. v. Braunschweig. Mohr, Kaufm. v. Sulzfeld.

**Goldener Karpfen.** Basler, Lehrer v. Mühlhausen.

**Goldener Kranz.** Reibhard, Kaufm. v. Konstanz. Maentio, Kaufm. v. Landau.

**Goldenes Lamm.** Bühler, Kaufm. m. Frau von Freudenstadt. Weber, Kaufm. von Neustadt.

**Goldener Ochsen.** Fräul. Weil v. Lörrach. G. Schleginger, Priv. v. Eppingen. P. Schleginger, Stud. v. Heidelberg.

**Goldenes Schiff.** Dreifus, Kaufm. von Stuttgart. Lonel, Kaufm. v. Sigolsheim. Maier v. Gohn, Kfl. von Bischofsheim.

**Goldene Traube.** Werster, Architekt von Geln. Albert, Schneider v. Hornberg. Göp, Stud. v. Lützingen. Duster, Lehrer v. Freudenheim.

**Grüner Hof.** Sölling m. Fam. v. Effen. G. Kahl m. Frau von Schwertin. Et. Kahl m. Fam. von Cassel. Greiner, Kaufm. v. Stuttgart. Kraus, Kaufm. v. Berlin. Stern, Kaufm. v. Straßburg. Louis, Anwalt v. München. Rigone m. Fam. a. Italien. Josef, Part v. Mannheim. Laist, Prof. v. Bayreuth. Fries, Prof. v. Stuttgart. Rehm, Prof. v. Augsburg. Heymann mit Fam. v. London. Langsdorf mit Fam. von New-York. Kunz m. Frau v. Zürich. Widmann m. Fam. v. St. Gallen. Levot m. Fam. a. Rußland. Paul m. Frau v. Pforzheim. Ldb m. Frau v. Darmstadt. Maier, Kaufm. v. Mainz. Dr. Hauser, Priv. v. Wiesbaden. Hils, Kaufm. v. Heilbronn. Hausmann, Kaufm. v. Stuttgart. Sprinm. Frau v. Otingen. Schmidt m. Frau v. Görtz. Lepiller m. Fam. v. Voilert. Dram m. Frau v. Amiens. Kettler, Kaufm. v. Geln. Dr. Brand m. Frau v. Wils-

bad. Frisen m. Frau a. Holland. Thommen m. Frau v. Neuhöfen. Langemann, Kaufm. v. Nürnberg. Wehler m. Frau v. Basel. Klumpp, Kaufm. v. Ulm. Schwarz, Kaufm. v. Wien. Siebler, Kaufm. v. Augsburg.

**Hotel Große.** Erblen, Kaufm. v. Kirchheim. Hahn, Kaufm. v. Sulzbach. Kümelin, Kaufm. v. Heilbronn. Langenthal, Kaufm. v. Erfurt. Szekawski, Kaufm. v. Magdeburg. Michaelis, Kaufm. v. Bremen. Gisele, Kaufm. v. München. Dr. Ehrhard m. Frau v. Rom. Bachem, Oberbürgermeister u. Bachem, Rent. v. Geln. Ohms, Beamter v. Wien. Gouder, Fabr. v. Friedberg. Dermé, Kaufm. v. Braunschweig. Bauer, Kaufm. v. Berlin. Buch, Kaufm. von Stuttgart. de Terewa, Rent. a. Rußland. Müllerjand, Kaufm. v. Geln. Herrmann, Kaufm. v. Heilbr. Stoll, Kaufm. v. Mannheim. Frau Beit m. Dienerschaft u. Fr. Corte v. Berlin. Dr. Brill u. Dr. Kochbrausch v. Darmstadt. de Marcill, Rent. v. Dijon. Levy, Kaufm. v. Nancy. Arlet, Kaufm. v. Stuttgart. Lambertis, Kaufm. v. Freiburg. Simon, Hofrath v. Donaueschingen. Peter, Kaufm. v. Mühlhausen. Fall, Kaufm. v. Frankfurt. Müller, Rent. v. Dijon. Müller, Rent. v. Tarragona. Pfennig, Fabr. v. Neuf. Haas, Kaufm. von Straßburg. Spieß, Kaufm. von Erlangen. Frank, Kaufm. von Lafr. Greif, Kaufm. von Gobleng. Kll, Kaufm. von Heilbronn. Bouremall, Rent. m. Fam. v. Widdungen. Page, Rent. m. Fam. a. England. Schmitt, Rent. m. Fam. v. Geln. Frau Lambert m. Tochter v. Freiburg. Baummeister von Godelsberg. Apfel, Kaufm. v. Aachen. Senter, Kaufm. v. Kraulautern. Fleischer, Kaufm. v. Stuttgart. Gärtner, Kaufm. v. Straßburg. Lehmann, Kaufm. v. Berlin. Haas, Kaufm. v. Stuttgart. Seeger, Kaufm. v. Mannheim. Schröder u. Galame, Rent. v. Berlin. Kuppenheim. Kaufm. v. Pforzheim. Flement, Fabr. von Straßburg. Levy, Kaufm. v. Stuttgart. Dud, Kaufm. v. Frankfurt. Clement, Kaufm. v. Geln. Butters, Kaufm. v. Neustadt. Fallert, Rent. v. Zell. Rau, Kaufm. von Nürnberg. Prinz u. Kugler, Kfl. v. Frankfurt.

**Hotel Stoffleth.** Müller m. Frau v. Stuttgart. Liebmann, Kaufm. v. Speier. Fischer, Kaufm. v. Göppingen. Weill, Kaufm. v. Ellwangen. Schweizer, Kaufm. v. Mannheim. Bey, Kaufm. v. Darmstadt. Zutt, Kaufm. v. Heilbronn. Dymeyer, Kaufm. von Geln. Welten, Kaufm. von Mainz. Turner, Kaufm. v. Basel. Gjel, Kaufm. v. Bräufel. Friz, Kaufm. v. Stuttgart. Gaugler, Kaufm. v. Heilberg. Haas, Kaufm. v. Straßburg. Eibed, Rent. von Hannover. Weiff, Oberlehrer von Freiburg. Wefmer, Direktor v. Grafenwalde. Henfling, Fabr. v. Mannheim. Fürst, Kaufm. v. Baden. Weil, Kaufm. v. Straßburg. Dietrich, Kaufm. v. Mainz. Gruner, Rent. v. Dresden. Guibeus, Rent. v. Neu-Delans. Polzopp, Forstmeister v. Würzburg. Konjeli, Rent. v. Pforzburg. Braunschweig, Rent. v. Freistadt. Stadler, Kaufm. v. Nürnberg. v. Geel, Rent. v. Geln (in Holland). Hoch, Rent. v. Lützingen. Gasteiger, Ing. v. Menges. Gruner, Fabr. Chemnitz. Gurb. Fabr. v. Mosta. Ginsteln, Fabr. v. Ludwigsb. Nifert, Fabr. v. Mannheim.

**König von Preußen.** Schleicher, Kaufm. v. Stuttgart. Moser, Notar v. Galw.

**Raffauer Hof.** Ward u. Munk, Kfl. a. Böhmen. Meier, Kaufm. v. Georgshausen. Weiffheimer, Müller von Willigheim. Drenheimer, Kaufm. v. Heilbronn. Hochschild, Kaufm. v. Bittli.

**Prinz Waz.** Sturm, Kaufm. v. Lörrach. Fr. Meier v. Waldshut. Gilbert m. Frau u. Schwägerin v. Stettin. Wagemann m. Frau v. Weingarten. Wegge, Kaufm. von Basel. Husmann, Kaufm. v. Geln. Kling, Kaufm. v. Heilberg. Jos, Kaufm. v. Heilbronn. Herlstofer, Kaufm. v. Gemünd. Kooper, Priv. a. England. Heiland, Cand. jur. von Emmendingen. Stöde, Kaufm. von Magdeburg. Maier, Kaufm. v. St. Franzisko. Turlet, Cad. med. v. Lüttich. Deder u. Sperber, Kfl. v. Darmstadt. Seiffried, Driftus v. Bretten. Stein, Kaufm. v. Mainz. Reimen m. Frau von Mannheim. Cuhn, Kaufm. von Heilbronn. Schnädelbach, Kaufm. v. Saalfeld. Dresden m. Frau von St. Petersburg. Hoffmann, Lehrer v. Mannheim. Kramer, Kaufm. v. Kehl. Lindenbaum, Kaufm. von Frankfurt. Hauser, Kaufm. v. Mainz.

**Prinz Wilhelm.** Schreier, Kaufm. v. Kaiserslautern. Dr. Bender v. Heidelberg. Dr. Wilhelm v. Heilbronn. **Nothes Haus.** Bernau, Schauspieler von Wien. Hillebrand, Part. v. Dortmund. Maier, Kaufm. v. Kuppenheim. Dinesfeld, Schneider v. Paris. Schmidt, Kaufm. v. Stuttgart.

**Schwanen.** Reuter, Kaufm. v. Quirnheim.

**Silbener Anker.** Spreuhler, Lehrer v. Pforzheim. Menolt, Priv. v. Kirchard. Hoffmann, Herbfabrikant v. Eppingen. Roth, Architekt von Mannheim. Wellinger, Kaufm. v. Neuhütten. Gantner, Kaufm. v. Hausen.

**Sonne.** Breibach, Kaufm. v. Hamburg. Just, Kaufm. v. Pforzheim. Stelberger, Kaufm. v. Heilbronn. Hedder, Kaufm. v. Brackenheim. Herd, Gewerbelehrer v. Waldshut. Reichert, Gewerbelehrer v. Mosbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit des Hr. Fr. Müller'schen Verlagsbureau.